



Interessengemeinschaft Hamburger Musikwirtschaft e. V.
Neuer Pferdemarkt 23
20359 Hamburg

Telefon: 040-89006002
Fax: 040-89006004
E-Mail: info@musikwirtschaft.org

PRESSEMITTEILUNG

Zur befristeten Lizenz für FluxFM zum Reeperbahn Festival

Guter Impuls für ein redaktionelles Musikradio in Hamburg
Mangelnde Einbindung der Hamburger Musikwirtschaft

Am heutigen Montag geht der Berliner Radiosender MotorFM mit FluxFM, einem Programm für Hamburg anlässlich des Reeperbahn Festivals, auf Sendung. Die Pressekonferenz zum Sendestart fand vor einer Woche im Hamburger Rathaus statt. Grundsätzlich ist jeder Impuls, der Bewegung in die Hamburger Radiolandschaft bringt, willkommen. So begrüßen wir die temporäre Freigabe einer Frequenz zum Reeperbahn Festival ausdrücklich als neuen Einstieg in die Diskussion um freie Sendefrequenzen in Hamburg.

MotorFM/FluxFM ist ein kompetenter Radiosender, der engagiert und weit über die Grenzen Berlins hinausgehend arbeitet. Er ist jedoch ohne direkten Bezug zu Hamburg oder dem Reeperbahn Festival. Wie auch Berlin verfügt Hamburg über eine reichhaltige und eigenständige Musikszene. Wir bemängeln, dass die hiesigen Musikunternehmen und Kreativen von der Stadt Hamburg nicht über die Möglichkeit informiert wurden, eine befristete „Festivallizenz“ beantragen zu können.

Im Vorfeld wurde die Reeperbahn Festival GbR über die Planungen, die „Eventfrequenz“ an MotorFM/FluxFM zu vergeben, lediglich informiert, nicht aber in die Vorüberlegungen eingebunden. Die Reeperbahn Festival GbR hat in diesem Zusammenhang auf vielschichtige Kooperationen mit den NDR-Hörfunkprogrammen und der NDR- und WDR-Hörfunkproduktion sowie die intensive Berichterstattung über das Reeperbahn Festival im digitalen Radio ByteFM hingewiesen und MotorFM/FluxFM eine Absage für eine Medienkooperation erteilt.

Das Hamburger Internetradio ByteFM wurde gerade erst in diesem Jahr mit dem Grimme Online Award ausgezeichnet und genießt bundesweit einen hervorragenden Ruf. Byte FM erhält von der Stadt Hamburg keinerlei Unterstützung.

Umso weniger verständlich ist das städtische Engagement für den Berliner Sender. ByteFM und mögliche weitere Interessenten hätten in ein Antragsverfahren einbezogen werden müssen.

Sollte es bei dieser einzelnen temporären Sendelizenz bleiben, ist für MotorFM/FluxFM ein Wettbewerbsvorteil entstanden, falls eine dauerhafte Frequenz in Hamburg ausgeschrieben wird.

Daher fordern wir die zuständigen politischen und administrativen Stellen auf, die Vergabe von weiteren temporären Lizenzen unter Einbeziehung von Hamburger Unternehmen in die Wege zu leiten und zu unterstützen.

Hamburg, 14. September 2009

Die Interessengemeinschaft Hamburger Musikwirtschaft e.V. (IHM) hat sich 2004 gegründet, um den Musikstandort Hamburg aktiv zu fördern und mitzugestalten. Mitglieder sind sowohl Hamburger Labels und Verlage als auch Konzertveranstalter, Event-Agenturen, Musikclubs oder Rechtsanwälte und Promotion-Agenturen. Ziel des Vereins ist die Verbesserung der Standortbedingungen für die gesamte Hamburger Musikwirtschaft. Schwerpunkte der Arbeit sind die Förderung von Standortbedingungen für kleine und mittlere Betriebe, die Verbesserung der lokalen Radiolandschaft sowie der Ausbildungschancen in der Musikwirtschaft.

Kontakt:

IHM-Geschäftsstelle

Frank Lemloh

Telefon: 040-89006002

E-Mail: info@musikwirtschaft.org

Interessengemeinschaft Hamburger Musikwirtschaft e.V.

VR 18117, Amtsgericht Hamburg / Steuernummer: FA Hamburg-Mitte Altstadt, 171434105095 / Bankverbindung: BLZ: 200 505 50 - Konto: 1011211305

Vertretungsberechtigter Vorstand: Christoph Becker (BASS Production) – Benedikt Lökes (Warner Music Germany) - Christian Gerlach (Warner Music Germany) - Leif Nüske (Mojo Club) - Uriz von Oertzen (Hi-Life - Agentur f. Veranstaltungen u. Konzerte)

Beirat: Ale Dumbsky (Sempex Musikverlag), Mark Chung (freibank Musikverlag), Bernd Dopp (Warner Music Germany), Timo Steinberg (edel msuic), Karsten Jahnke (Karsten Jahnke Konzertdirektion), Dr. Alenka Barber-Kersovan (Arbeitskreis Studium Populärer Musik), Heinz Canibol (105 Musik GmbH), Andreas Kiel (EMI Music Publishing), Benjamin Schacht (SMV Schacht Musik Verlage), Frank Otto (ferryhouse productions)